

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf - öffentlich -

Datum: 05.03.2014

Ort: Ratssaal des Rathauses Röhrsdorf, Rathausplatz 4, 09247 Chemnitz

Zeit: 19.00 Uhr - 20.30 Uhr

Vorsitz: Ronny Gaase

Beschlussfähigkeit

Soll: 12 Ortschaftsräte

Ist: 9 Ortschaftsräte

Anwesenheit

Ortsvorsteher

Herr Hans-Joachim Siegel

entschuldigt,
dienstlich verhin-
dert

Ortschaftsratsmitglieder

Herr Thomas Dübner
Herr Mathias Reinhold

entschuldigt, krank
entschuldigt,
dienstlich verhin-
dert

Ortschaftsratsmitglieder

Herr Ronny Gaase
Frau Christina Heinrich
Herr Dieter Kunz
Herr Reiner Müller
Herr Jürgen Pfeifer
Frau Christine Riemer
Herr Uwe Stelzmann
Herr Hans-Hermann Weise
Herr Dieter Zesch

Schriftführerin

Frau Heidi Vogel

-
- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
-

Herr Ronny Gaase, stellvertretender Ortsvorsteher, begrüßt die Ortschaftsräte zur Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf – öffentlich – im Ratssaal des Rathauses

Röhrsdorf. Er eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Zur Tagesordnung gibt es keine Einwände. Sie ist hiermit festgestellt.

3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf - öffentlich - vom 29. Januar 2014

Zur Niederschrift des Ortschaftsrates – öffentlich – vom 29.01.2014 gibt es keine Einwände. Sie ist hiermit gültig.

4 Beratung zum Pilotprojekt "Röhrsdorf" (Übertragung städtischer Leistungen)

Der stellvertretenden Ortsvorsteher gab erste Informationen zum sogenannten Pilotprojekt Röhrsdorf. In diesem geht es darum, dass künftig in unserem Ortsteil die Realisierung kleiner Reparaturen, die Pflege von Grünflächen sowie Reinigungsarbeiten in Eigenregie des Ortschaftsrates vorgenommen wird. Dabei sollte angestrebt werden, dass der Hausmeister der Grundschule und der Platzwart des Fußballplatzes in diese Leistungen mit einbezogen werden sowie Absprachen mit dem Bauhof Wittgensdorf erfolgen. Zu diesem Pilotprojekt wird es eine Beratung mit der Oberbürgermeisterin, den zuständigen Amtsleitern sowie dem Ortsvorsteher geben. In ihr soll dann neben der Klärung der Zuständigkeiten auch über eine entsprechende Summe verhandelt werden, welche die genannten Leistungen ermöglichen.

In der regen Diskussion der Ortschaftsräte zu diesem Thema wurde auf folgende Schwerpunkte aufmerksam gemacht:

- . dieses Projekt muss Schritt für Schritt in einem Rahmenprogramm aufgebaut werden
- . die eingesetzten öffentlichen Investitionen müssen effektiv eingesetzt und eine Einsparung nachgewiesen werden ,
- . beim Einsatz von Firmen muss auf die Ausschreibungspflicht- bzw. Abrechnungsform geachtet werden,
- . es sollte damit begonnen werden, eine Auflistung zu machen, welche Aufgaben will und kann der Ortschaftsrat übernehmen, welche zeitlichen Reserven hat z. B. der Hausmeister, können wir zusätzliche Kräfte einstellen bzw. darauf Einfluss nehmen.

Diese ersten Gedanken werden nach der Beratung konkretisiert.

5 Informationen des Ortsvorstehers und Anfragen der Ortschaftsräte

Allen Ortschaftsräten war ein Schreiben von Dr. Scharbrodt, Amtsleiter des Umweltamtes, zugegangen, in welchem er auf die Anfrage des Ortschaftsrates Röhrsdorf Informationen zum Bau und Betrieb von Regenrückhaltebecken der Autobahn im Ortsteil Röhrsdorf gab. In diesem Schreiben werden alle 7 Regenrückhaltebecken sowie ihre Funktionstüchtigkeit aufgezählt. Ortschaftsrat Reiner Müller, der sich mit diesem Thema in Vorbereitung der Ortschaftsratssitzung ausgiebig beschäftigt hatte, stellte fest, dass für unseren Ortsteil nur das RRB 45 – Ende der Gottfried-Keller-Straße – von Bedeutung ist, um der ständigen Hochwassergefahr entgegen zu wirken. Die Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass die Niederschlagsmenge ständig steigt. In einer erneuten Anfrage des Ortschaftsrates an das Umweltamt sollen deshalb die Fragen: 1. Welche Niederschlagsmengen können in diesem Becken aufgefangen werden und 2. Was wird alles in den Pleißenbach eingeleitet, gestellt werden.

Der stellvertretende Ortsvorsteher Herr Gaase informierte darüber, dass:

- am 29. März von 9.00 bis 12.00 Uhr der diesjährige Frühjahrsputz stattfindet,
- am 27. März der Ortsvorsteher alle Vereinsvorsitzenden zu einer Zusammenkunft einlädt, um Termine und Veranstaltungen abzusprechen,
- das Bürgermeisteramt um eine Information zur Barrierefreiheit im Rathaus und zu den Ortschaftsratssitzungen gebeten hat,
- in einem Schreiben der Telekom Deutschland GmbH mitgeteilt wird, dass anstelle des Telefonhauses am Rathaus ein Basistelefon mit Säule aufgestellt wird, da der Ortschaftsrat den Abbau des Telefonhauses abgelehnt hatte.

Der Ortschaftsrat Hans-Hermann Weise wies erneut auf das Problem der Zuwucherung durch Wildwuchs und Bäume auf der alten Straße zur Siedlung am Chemnitz Center hin. Diese Straße ist sowohl Sackgasse aber auch Rettungsweg und soll erhalten bleiben. In einer Anfrage an das Grünflächenamt wird um eine Information gebeten, wer hier für eine Sauberhaltung der Straße zuständig ist.

Der Ortschaftsrat Uwe Stelzmann verwies auf eine Information des Grünflächenamtes, in welcher mitgeteilt wurde, dass an der Jack-London-Straße Bäume gefällt werden sollen. Ortschaftsrat Jürgen Pfeifer machte darauf aufmerksam, dass an der Rabensteiner Straße sowie an der Alfred-Brehm-Straße bereits Bäume gefällt wurden. Beide Ortschaftsräte stellten die Frage, ob an den genannten Orten Ersatzpflanzungen durchgeführt werden. Dazu wird es eine Anfrage an das Grünflächenamt geben.

Die Ortschaftsräte Dieter Zesch (er nahm im Auftrag des Ortsvorstehers teil) und Jürgen Pfeifer informierten über die Jahreshauptversammlung der FFW Röhrsdorf. Mit über 90 Einsätzen im vergangenen Jahr leisteten die Kameraden eine bedeu-

tungsvolle Arbeit. Als neuer Wehrleiter wurde Christian Münster, als Erster Stellvertreter Mirko Aurich und als Zweiter Stellvertreter Michael Pampel gewählt.

Der stellvertretende Ortsvorsteher Ronny Gaase informierte über den Anfang März stattgefundenen Metro Cup, welcher in der Sporthalle Röhrsdorf stattfand. Leider gab es ein technisches Problem mit der Anzeigetafel. Das Sportamt wird über diesen Mangel informiert und um Behebung des Schadens gebeten.

Ortschaftsrat Uwe Stelzmann nimmt in Vertretung des Ortsvorstehers an einer Beratung des ASR zur Straßenreinigung teil.

6 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf - öffentlich - 05.März 2014

Zur Unterzeichnung der Niederschrift des Ortschaftsrates Röhrsdorf – öffentlich – werden einstimmig Herr Zesch und Herr Müller bestimmt.

.....
Datum Stellv. Ortsvorsteher

.....
Datum Dieter Zesch
Mitglied
des Ortschaftsrates

.....
Datum Reiner Müller
Mitglied
des Ortschaftsrates

.....
Datum Vogel